

Niederkassel, d. 24. Oktober 2005

Pressemitteilung:

Hausaufgaben - Lernchance oder Zeitverschwendung?

Hausaufgaben sind ein ebenso selbstverständlicher wie umstrittener Bestandteil des Schulalltags. In den Familien führen sie oft genug zum „Hausfriedensbruch“. Im Unterricht beanspruchen sie Zeit und Energie bei unklaren Effekten. Die aktuelle Ausgabe von „Humane Schule“ zeigt auf, wie Hausaufgaben das Lernen von Schülerinnen und Schülern fördern können.

Frank Lipowsky vom Deutschen Institut für Internationale Pädagogische Forschung (DIPF) stellt den Stand der Hausaufgabenforschung dar und erläutert, welche Faktoren bei Schülern, Eltern und Lehrkräften Hausaufgaben nützlich machen. Die bekannten Ratgeber-Autoren Klaus Ottich und Walter Kowalczyk schildern konkret und praktisch, wie Eltern helfen können. AHS-Bundesvorsitzender Detlef Träbert wertet Berichte von Schülern, Eltern und Lehrkräften zum Thema aus und leitet daraus Schlussfolgerungen für eine sinnvolle Hausaufgabenpraxis ab. Die Darstellung einer Schülerbefragung zum Thema an einer Grundschule sowie zwei Kopiervorlagen mit „7 goldenen Grundregeln für das Elternverhalten beim Lernen“ und mit Tipps für das Führen des Hausaufgabenheftes sowie weitere Artikel aus Schüler-, Eltern- und Lehrersicht ergänzen das Spektrum.

Das 28-seitige nicht-kommerzielle Heft kann zum Preis von € 3,- zzgl. Versandkosten (Rechnung) bestellt werden bei Aktion Humane Schule e.V., Bundesgeschäftsstelle, Rathausplatz 8, 53859 Niederkassel, Tel.: 0 22 08 / 90 96 89, Fax: 90 99 43, oder über die Website www.aktion-humane-schule.de.